

# Leitprojektgruppe „Modellregion Carsharing“

## Protokoll der 2. Sitzung

am 24.09.2012 18:00 bis 20:15 Uhr im Landratsamt Ebersberg

Teilnehmer: Patrick Ansbacher

Klaus Breindl

Hans Gröbmayr

Alfred Heiß

Ingo Kwisinski

Augustinus Meusel

Norbert Neugebauer (teilweise)

Wilma Östreicher

Gast: Linus Frank, Praktikant bei B.A.U.M.

Protokoll: Klaus Breindl

**Beschluss:** Als neues Mitglied der Projektgruppe wird Hans Gröbmayr, Klimaschutzmanager des Landkreises, aufgenommen. Er hat vorwiegend Interesse am Energie-/CO<sub>2</sub>-Effekt von Carsharing und speziell an der Situation der Glonner Auto-Teiler.

Herr Meusel bittet emails im Rahmen der Projektgruppe mit relevantem Inhalt immer auch an ihn zu leiten.

**Auftrag:** Herr Meusel sagt zu, eine Unterabteilung für die Projektgruppe „Modellregion Carsharing“ auf der Seite des Mobilitätsforums im Internet ([www.mobilitaetsforum-ebersberg.de](http://www.mobilitaetsforum-ebersberg.de)) einzurichten, auf der Protokolle und andere Unterlagen abgelegt werden können. Dieser Bereich ist öffentlich und allen Interessierten zugänglich.

Als weiterer Partner, vielleicht sogar Teilnehmer der Projektgruppe wird von Klaus Breindl der MVV genannt. Aufgrund der Synergien zwischen ÖPNV und Carsharing wird von den Teilnehmern eine Mitarbeit in der Projektgruppe positiv gesehen.

**Auftrag:** Vor einer offiziellen Einladung des MVV durch das LRA oder B.A.U.M. wird Klaus Breindl bei Herrn Dr. Krietemeyer vorführen.

Ergebnis der Anfrage Bgm. Georg Hohmann und Piet Mayer (siehe Protokoll 1. Treffen): beide haben zugesagt, das Projekt zu unterstützen und ggf. als Fürsprecher aufzutreten.

Als weiterer möglicher Partner (evtl. im späteren Verlauf) werden Wohnungsbaugesellschaften genannt. Carsharing könnte bei neuen Siedlungsprojekten mit eingeplant werden (Stellplätze, Erhöhung der Attraktivität).

Aufwandsentschädigung (siehe Protokoll 1. Treffen am 23.07.)

**Auftrag:** Herr Meusel klärt inwieweit die „Satzung zur Regelung der Entschädigung ehrenamtlicher Kreisräte und Kreisbürger“ (s. Anhang) anwenbar ist, sowie das Verfahren.

Ingo Kwisinski stellt das Ergebnis der Ermittlung Einwohner nach Orte im Landkreis vor (s. Anlage). Nach Schätzung (Daten gibt es nur für 1987) haben von den 422 Orten im Landkreis rd. 40 mehr als 1.000 Einwohner (rd. 10%)

**Auftrag:** Ingo Kwisinski ermittelt bis zur nächsten Sitzung bei den fraglichen Orten die genaue aktuelle Einwohnerzahl und erstellt eine Grafik über die derzeitige Abdeckung durch CS-Fahrzeuge

**Auftrag:** Patrick Ansbacher eruiert beim MVV inwieweit deren Datenbasis für die Einzugsgebiete von ÖV-Haltestellen auf CS-Stellplätze anwendbar ist.

Klaus Breindl stellt die aktualisierten Werte für die derzeitige CS-Dichte im Landkreis vor (s. Anhang).

Wilma Östreicher legt einen Entwurf für einen Kostenplan der Projektgruppe vor (wurde vorab per mail versandt). Er soll sukzessive im Zuge der weiteren Diskussion angepasst werden.

Beispiele für Unterstützung des Carsharing durch den Landkreis bzw. Kommune

- Landkreis und Stadt Freising

- Vaterstetten (Gemeinde ist Mitglied, schafft ein Auto ab und nutzt CS)

- Haar (Gemeinde stellt drei Autos außerhalb der Dienstzeit für CS zur Verfügung)

- Zorneding (Gemeinde wird Mitglied und stellt einen Stellplatz am Rathaus bereit)

Diskussion über Situation in Glonn und Poing

### **Einstieg in die inhaltliche Arbeit**

Strukturierungsvorschlag:

3 Hauptfelder (unterschiedlichen Umfangs und Dringlichkeit)

- Stabilisierung bestehender Angebote in schwieriger Lage (Glonn, mit Einschränkung Poing)
- Öffentlichkeitsarbeit / Signal-Projekte
  - Vorschlag Meusel: Präsentation auf der EGA im April 2013
- Strategie für den schrittweisen Aufbau von CS in Orten ohne Angebot

**Beschluss:** Es besteht Einvernehmen, anhand dieser Hauptpunkte vorzugehen.

Nächste Sitzung: Montag, 29.10.2012 18:15 Uhr im Landratsamt Raum 1.20

Hauptbesprechungspunkt:

Stabilisierung des Angebots in Glonn / Analyse der Sittuation, mögliche Hilfen, Aktionen

**Auftrag:** Klaus Breindl wird über Frau Klesen Auskünfte über die Situation und Problemlage in Glonn einholen

Anhänge:

- Satzung zur Regelung der Entschädigung ehrenamtlicher Kreisräte und Kreisbürger <05\_Satzung.pdf>
- Ermittlung Einwohner nach Orte im Landkreis <12-06-30 CS im LK.pdf>
- aktualisierten Werte für die derzeitige CS-Dichte im Landkreis <Gemeinden Einwohner.pdf, Orte Einwohner.pdf, beispiel\_grafing.pdf>